

## KPM Schriftenreihe Nr. 47

<b>Thema/Titel</b>	<b>Autonomiegrad der Organisationen des Bundes</b>
<b>Autor(en)</b>	Steiner, Reto ; Huber, Etienne
<b>Inhalt</b>	<p>In den vergangenen zwanzig Jahren sind in verschiedenen Ländern Europas Verwaltungseinheiten aus der klassischen Ministerial- resp. Departementalhierarchie herausgelöst und in sogenannte Agencies überführt worden. Für diese semi-autonomen Einheiten sind neue Autonomie- und Kontrollarrangements der Steuerung erforderlich.</p> <p>Bislang fehlt eine empirische Untersuchung, welche aufzeigt, wie sich der Autonomiegrad der Organisationseinheiten durch diese auch in der Schweiz feststellbare Entwicklung verändert hat. Die vorliegende Studie schliesst die Lücke und zeigt anhand einer schriftlichen Befragung der obersten Führungskräfte der Organisationseinheiten des Bundes und deren Aufsichtsorgane auf, wie die Organisationseinheiten ihre fachliche, finanzielle, organisatorische, personelle und Führungsautonomie wahrnehmen und wie sich die Beziehung zum Departement gestaltet. Die Studie geht dabei insbesondere auf die Einflussfaktoren der Autonomie ein.</p>
<b>ISBN</b>	978-3-906798-46-2
<b>Seitenanzahl</b>	158
<b>Herausgeberjahr</b>	2012
<b>Auskunft</b>	Kompetenzzentrum für Public Management, Universität Bern, Schanzeneckstrasse 1, 3001 Bern Tel.: 031 631 53 11, Fax 031 631 53 17 E-Mail: <a href="mailto:kpm@kpm.unibe.ch">kpm@kpm.unibe.ch</a> , <a href="http://www.kpm.unibe.ch">www.kpm.unibe.ch</a>